

Unternehmensbefragung

Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Bitte füllen Sie zunächst das Adressfeld zur Vervollständigung unserer Firmendatenbank aus. Vielen Dank!

Firma			
Ansprechpartner/-in			
Straße und Hausnummer		Telefon	
E-Mail		Homepage	

Teil A: Fragen zum Wirtschaftsstandort Ostfildern

1. Wie beurteilen Sie Ostfildern als Wirtschaftsstandort aus der Sicht Ihres Unternehmens?

> Bitte bewerten Sie die Standortfaktoren durch jeweils ein Kreuz.

> Bitte stufen Sie zusätzlich die Standortfaktoren in der Spalte >Wi< nach deren Wichtigkeit aus Ihrer Sicht ein:
4 sehr wichtig; 3 wichtig; 2 nachgeordnet wichtig; 1 eher unwichtig

Standortfaktoren (Bitte nur ein Kreuz je Standortfaktor)	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	Wi (1-4)
1. Verfügbarkeit von Gewerbeflächen						
2. Flächenkosten (Miet- und Bodenpreise)						
3. Grund- und Gewerbesteuern, Abgaben						
4. Überregionale Verkehrsinfrastruktur						
5. Örtliches Verkehrsangebot, ÖPNV-Netz						
6. Nähe zu den Hauptlieferanten/-kunden						
7. Nähe zum Großraum Stuttgart						
8. Verfügbarkeit an qualifizierten Arbeitskräften						
9. Aus- und Weiterbildungsangebote						
10. Schulische Grundversorgung						
11. Familienfreundlichkeit der Stadt						
12. Kultur- und Freizeitangebot						
13. Gastronomie-/Hotelangebot						
14. Wohn- und Lebensqualität						
15. Wohnungsangebot						
16. Qualität an Umwelt und Landschaft						
17. Image der Stadt						
18. Wirtschaftspolitisches Klima in Ostfildern						
19. Existenz/Leistungen der städtischen Wirtschaftsförderung						
20. Unternehmensfreundlichkeit/Transparenz der Stadtverwaltung						

2. Kritikpunkte: Was gefällt Ihnen speziell am Wirtschaftsstandort Ostfildern nicht? Wo sehen Sie Defizite? Wo sehen Sie einen Handlungsbedarf?

Teil B: Fragen zum Thema Ausbildung - in Kooperation mit dem IKEROS Jugendbüro

3. Ist Ihr Betrieb ausbildungsberechtigt? Ja (weiter mit a)) Nein (weiter mit b))
- a) Bilden Sie in Ihrem Unternehmen aus? Ja (weiter mit Frage 4) Nein (weiter mit b))
- b) Was hindert Sie daran, auszubilden? _____
 _____ (weiter mit c))
- c) Welche Voraussetzungen müssten gegeben sein, damit Sie ausbilden?
 _____ (weiter mit Teil C)

4. Wie viele Ausbildungsplätze bieten Sie jährlich insgesamt an? _____

5. Konnten Sie 2007 alle angebotenen Ausbildungsplätze besetzen? Ja Nein

a) Wenn nein: Wieso nicht? _____

6. Beabsichtigen Sie, die Zahl Ihrer Ausbildungsplatzangebote im Jahr 2008 zu verändern?

7. Welche(n) Beruf(e) bilden Sie aus?

(1) _____

!!! Wenn Sie mehrere Berufe ausbilden, bitten wir Sie, die Fragen 7 bis 15 mehrmals, und zwar jeweils für einen Ausbildungsberuf, auszufüllen. Eine Kopie dieser Seite 2 mit den Fragen 7 bis 15 ist beigelegt. Sie können für einen dritten und alle weiteren Ausbildungsberufe gerne weitere Kopien erstellen.

8. Wie viele Ausbildungsplätze bieten Sie jährlich in diesem Ausbildungsberuf an? _____

9. Wer ist der/die jeweilige Ansprechpartner/in für diesen Ausbildungsberuf? (Name, Telefon, E-Mail)

10. Wird die Lehre in Form einer:

1-jährigen Berufsfachschule und ab dem 2. Lehrjahr in dualer Ausbildung absolviert?

3 (3 1/2) -jährigen dualen Ausbildung absolviert?

schulischen Ausbildung mit Firmenpraktika absolviert?

Andere Varianten: _____

11. Mit welcher Berufsschule(n) wird diese Ausbildung durchgeführt? (Name und Ort)

12. Welcher Schulabschluss ist bei Ihnen Voraussetzung für diesen Ausbildungsberuf?

Förderschule Hauptschulabschluss Mittlere Reife Abitur/Fachhochschulreife

Sonstige Abschlüsse _____

13. Welche der folgenden Interessen/Fähigkeiten sind für diesen Ausbildungsberuf wichtig?

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Arbeit an der frischen Luft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kundenkontakt, zuhören, beraten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abwechslung, Kreativität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Genauigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen helfen, betreuen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwindelfreiheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute körperliche Kondition	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planen, berechnen, strukturieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bedienung von Maschinen, Umgang mit Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Früher Arbeitsbeginn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute PC-Kenntnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Handwerkliche Geschicklichkeit, Feinmotorik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Die Noten welcher Schulfächer sind für Sie für diesen Ausbildungsberuf von besonderer Bedeutung?

15. Welche wichtigsten persönlichen Voraussetzungen (fachliche und soziale Kompetenzen) erwarten Sie von den Auszubildenden für diesen Ausbildungsberuf?

Bitte nennen Sie die drei wichtigsten Kriterien.

16. Soll eine Bewerbung telefonisch, per Post oder per E-Mail erfolgen?
(mehrere Nennungen möglich)

17. Von wann bis wann ist der Bewerbungszeitraum? _____

18. Besteht für einen Jugendlichen bei Ihnen die Möglichkeit, (mehrere Nennungen möglich)

- ein Tagespraktikum zu absolvieren?
 ein 1-wöchiges Schulpraktikum zu absolvieren?
 ein mehrwöchiges Praktikum zu absolvieren?
 ein Ferienpraktikum zu absolvieren?

19. Sind Sie bereit, konkrete schulische Berufsprojekte finanziell zu unterstützen? Ja Nein

20. Ist Ihnen die Möglichkeit der Verbundausbildung bekannt? Ja Nein

a) Wenn ja, können sie sich vorstellen, sich an einer Verbundausbildung zu beteiligen?

- Ja Nein

21. Für den Herbst 2008 ist zum ersten Mal ein stadtweiter Job-Info-Tag Ostfildern zusammen mit Neuhausen a.d.F. und Denkendorf geplant. Haben Sie Interesse, als Aussteller an dieser Ausbildungsmesse teilzunehmen?

- Ja Nein

22. Die Stadt Ostfildern ist außerdem bereit, einen „SchülerFirmenTag Ostfildern“ zu organisieren, bei welchem an einem Tag Ostfilderner Betriebe ihre Türen für Jugendliche öffnen (analog dem Projekt Betriebsferien auf Kreisebene). Hätten Sie Interesse, sich an diesem Firmentag zu beteiligen?

- Ja Nein

23. Zurzeit wird häufig über einen Fachkräftemangel gesprochen. Erwarten Sie Schwierigkeiten, Ihren künftigen Fachkräftebedarf zu befriedigen?

- Ja Nein Weiß nicht
-

(Raum für Kommentare)

24. Sind Sie damit einverstanden, dass die Ergebnisse über Ausbildungs- und Praktikplätze aus dem Teil B dieser Befragung in Form einer Datensammlung (Broschüre, Internet) zusammengefasst werden und den Schulen und der städtischen Jugendarbeit im Rahmen der Ausbildungsförderung zur Verfügung gestellt werden? Ja Nein

In Kooperation mit

Ein Projekt von

Gefördert durch



Teil C: Fragen zum Thema städtische Wirtschaftsförderung

25. Haben Sie schon einmal von der Wirtschaftsförderung in Ostfildern gehört? Ja Nein

a) Wenn ja, wie wurden Sie auf das Angebot der Wirtschaftsförderung aufmerksam?

26. Anbei finden Sie eine Auflistung der bestehenden und möglichen Dienstleistungen der Wirtschaftsförderung Ostfildern. Bitte beurteilen Sie diese Dienstleistungen.

Bitte tragen Sie je Dienstleistung jeweils ein Kreuz in Spalte 1 sowie in Spalte 2 ein

Dienstleistungen der städtischen Wirtschaftsförderung	Spalte 1: Welche Dienstleistungen haben Sie bereits in Anspruch genommen?				Spalte 2: Welche Dienstleistungen sollten aus Ihrer Sicht von der Wirtschaftsförderung <u>verstärkt</u> angeboten werden?		
	Habe das Angebot bereits genutzt und war...			Angebot unbekannt	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig
	sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden				
direkter Ansprechpartner für Kontakte zur Stadtverwaltung							
Beratung bei Ansiedlung und Erweiterung (Lotsenfunktion)							
Firmenbesuche							
Kontaktvermittlung zu anderen Unternehmen							
Aufbau von Unternehmensnetzwerken							
Rundbrief Wirtschaftsförderung							
Allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Presse, Stadtrundschau)							
Firmen-/Unternehmensabende, themat. Info-Veranstaltungen							
Bereitstellung von Wirtschaftsinformationen							
Vermittlung von Gewerbeobjekten und -flächen							
Fördermittelberatung							
Beratung von Existenzgründern							
Ausbildungsförderung, Ausbildungsplatzvermittlung							
Beschäftigungsförderung, Vereinbarkeit von Familie-Beruf							
Stadt- und Standortmarketing							
Citymarketing/Unterstützung des Einzelhandels							

27. Bitte nennen Sie ggf. weitere Dienstleistungen, Angebote oder Ideen, die Sie sich von der städtischen Wirtschaftsförderung wünschen.

28. Für viele Unternehmen ist eine schnelle, leistungsfähige Kommunikationsinfrastruktur Basis für jegliches Wirtschaften. Vermehrt wurden in den letzten Monaten von Seiten der Einwohner als auch der Firmen die zum Teil zu langsamen Internetverbindungen in Ostfildern angesprochen: Welche Internet-Technik verwenden Sie zur Zeit?
- DSL (ADSL oder SDSL) mit _____ kbit/s ISDN Modem Funknetz
 Sonstiges _____ kein Internetanschluss
29. Ist ihr jetziger Internetanschluss für Sie ausreichend? Ja Nein
30. Wie wichtig ist ein breitbandiger/schneller Internetanschluss für Sie?
 Unverzichtbar sehr wichtig wichtig nicht wichtig weiß nicht
31. Welche Geschwindigkeit benötigen Sie mindestens für Ihren Internetanschluss?
 DSL 1.000 kbit/s DSL 2.000 kbit/s DSL 6.000 kbit/s DSL 16.000 kbit/s oder höher
32. Wären Sie bereit, einen schnelleren Internetanschluss zu bestellen, ...
 ... wenn ein besseres Angebot/die technische Infrastruktur überhaupt zur Verfügung stünde
 ... wenn die Kosten niedriger wären
 ... wenn _____
33. Sind Sie daran interessiert, sich gemeinsam mit der Stadt und benachbarten Firmen für bessere Internetanschlüsse einzubringen und zu engagieren (z.B. Info-Veranstaltung, Gemeinschaftsleitungen als Alternative etc.) Ja Nein
- _____
 _____ (Raum für Kommentare)
34. Das Thema „Unternehmerische soziale Verantwortung“ wird auch von der Stadt als wichtiges und wünschenswertes Thema unterstützt:
- a) Finden Sie diese Thematik aus persönlicher und/oder unternehmerischer Sicht wichtig?
 Ja Nein Weiß nicht kenne das Thema nicht
- b) Engagieren Sie sich als Unternehmen in irgendeiner Form für die Gemeinschaft vor Ort (z.B. Sponsoring von Sport, Kultur, Bildung, Patenschaften, Spendentätigkeiten etc.)?
 Ja Nein Wenn ja, in welcher Form? _____
- c) Möchten Sie in Zukunft in dieser Thematik von der Stadt unterstützt werden, z.B. durch Bereitstellung von Informationen oder durch Kontaktvermittlung zu Vereinen/Institutionen?
 Ja Nein/kein Interesse
35. Die Wirtschaftsförderung möchte zusammen mit der Volkshochschule Ostfildern den Unternehmen und ihren Mitarbeitern verstärkt kunden- und bedarfsorientierte Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen anbieten:
- a) Sind Sie an einem solchem Angebot in Form von Tagungen, Fachseminaren, Inhouse-Veranstaltungen und Coachings interessiert?
 Ja Nein Wenn ja, zu welchen Themen? _____
- _____
36. Welche weiteren Anregungen und Wünsche haben Sie als Unternehmen an die Stadt Ostfildern und speziell an die Wirtschaftsförderung?
- _____

Teil D: Fragen zu Ihrem Unternehmen

37. In welcher Branche ist Ihr Unternehmen tätig?

Nennen Sie hierzu bitte mehrere Stichworte, mit denen Sie Ihre Produkte/Dienstleistungen beschreiben (wichtig für unsere Gewerbedatenbank)

38. Ist Ihr Betrieb einzustufen als? Hauptbetrieb Zweigstelle/NL unselbständige Betriebsstätte

39. In welchem Jahr wurde Ihr Unternehmen gegründet? _____

40. Seit wann befindet sich Ihr Unternehmen am Standort Ostfildern? _____ (Jahreszahl)

41. Wie viele Mitarbeiter beschäftigt Ihr Unternehmen (inkl. Auszubildende, Teilzeitkräfte)

a) insgesamt _____, darunter in Teilzeit _____

b) darunter am Standort Ostfildern _____

42. Wie sieht Ihre zukünftige Personalplanung aus?

Neueinstellungen geplant. Anzahl ca. _____ Keine Veränderungen Entlassungen geplant

43. Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem derzeitigen Betriebsstandort in Ostfildern?

sehr zufrieden zufrieden eher unzufrieden sehr unzufrieden

Grund für Unzufriedenheit _____

44. Ihre zukünftige Unternehmensplanung am Standort Ostfildern: Planen Sie in den kommenden Jahren grundlegende betriebliche Veränderungen? *mehrere Nennungen und Kommentare möglich*

Standorterweiterung → Wenn ja, wo und wann? _____

→ Haben Sie in Ostfildern einen Gewerbeflächenbedarf? Ja Nein

Standortverlagerung → Wenn ja, wohin und wann? _____

Erweiterung ...

Auslagerung ... von Produktionskapazitäten/Dienstleistungen _____

Verringerung ...

Betriebsübergabe → Wenn ja, an wen und wann? _____

Standortschließung/Betriebsauflösung → Wenn ja, wann? _____

keine Änderungen geplant

45. Besteht eine aktive Zusammenarbeit mit anderen örtlichen Unternehmen?

Ja, und zwar in Form von _____ Nein

46. Sind Sie an einer stärkeren Vernetzung oder Zusammenarbeit mit anderen in der Stadt Ostfildern ansässigen Unternehmen interessiert? Ja Nein Wenn ja, in folgenden Bereichen

strategische Zusammenarbeit in _____
(z.B. Einkauf, Vertrieb, Produktion, Transport, Forschung/Entwicklung, Werbung, Verwaltung etc.)

Ausbildung/Weiterbildung/Qualifizierung

Kontakte knüpfen zu potentiellen neuen Kunden

Sonstiges _____

47. Ich wünsche zeitnah ein Gespräch mit der Wirtschaftsförderung.

Ja Nein

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Alle Angaben zu diesem Fragebogen sind freiwillig und werden selbstverständlich vertraulich behandelt.
Bitte senden Sie Ihren ausgefüllten Fragebogen **bis zum 29. Februar** zurück.

Wirtschaftsförderung Stadt Ostfildern

Attila Galic

Klosterhof 12, 73760 Ostfildern

Tel.: 0711 3404-228, Fax: 0711 3404-9228, mailto: A.Galic@Ostfildern.de